

Anfrage, DS-Nr. 2022/0946

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Haupt- und Finanzausschuss	15.11.2022			

**Betreff:** Anfrage der FDP Fraktion - Gehälter

**Sachdarstellung:**

Die kalkulierten Kosten für einen **weiteren Beigeordneten** (vergl. Vorlage 2022/076/1) setzen sich aus folgenden Einzelbeträgen zusammen:

Jahresbezüge B 2 gem. LBesG zzgl. 2 % Steigerung	100.119,53 €	gerundet	100.000 €
Aufwandsentschädigung (Jahresbetrag)	5.289,27 €	gerundet	5.500 €
Durchschnittlicher jährlicher Aufwand für Rückstellungen (Beihilfe und Pension)			60.000 €
<b>Zwischensumme:</b>			<u>165.500 €</u>
Vorzimmer (EG 8 Durchschnitt)	59.809 €	gerundet	<u>60.000 €</u>
<b>Gesamtkosten</b>			<b>225.500 €</b>

Hinzu kommt eine **einmalige Zuführung zur Rücklage**, deren Höhe sich nach den persönlichen Voraussetzungen des\*der jeweiligen Beigeordneten richtet. Durchschnittlich wurden für die vergangenen neugewählten Beigeordneten, die vorher nicht in einem langjährigen Beamtenverhältnis tätig waren (Normallfall) rund **200.000 €** der Rücklage zugeführt.

In der Ratssitzung am 06.09.2022 wurden die Kosten für zwei Co-Dezernentenstellen von Herr Möws mit 200.000 € beziffert. Ihm wurden Personalkosten in Höhe von rund 84.000 € und Rückstellungen in Höhe von rund 27.000 € jährlich für eine A 16 Stelle und Personalkosten in Höhe von rund 70.000 € und Rückstellungen in Höhe von rund 18.000 € für eine A 14 Stelle vom Personalamt auf Anfrage mitgeteilt.

---

Tanja Gaspers  
Erste Beigeordnete